



Mia hoid ma zam!



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

stolze 12,3 Mio Euro umfasst der Haushalt 2021, der erneut geprägt ist von kräftigen Investitionen in die Zukunft unserer Marktgemeinde. Die erfreulichen Expansionen etlicher Betriebe erfordern die Erschießung des Gewerbegebietes am Hungerbühl sowohl nach Ost als auch West. Alleine dafür sind Ausgaben von rund einer Million Euro vorgesehen.



Etwa 400.000 Euro sind für die Erweiterung des Baugebietes am Klapfenbach eingeplant. Zur Sicherstellung der Wasserversorgung im Ortsteil Hanger mit der Verbundleitung von Rittsteig nach Atzlern stehen ebenfalls 400.000 Euro im Haushalt. Die Sanierung der Abwasserleitung von Rittsteig zur Buchermühle sind weitere 400.000 Euro veranschlagt, wobei hier zu hoffen ist, dass uns ein bayernweites Pilotprojekt mit „Inliner-Sanierung“ gelingt, bei der ein Spezialschlauch in die bestehende Rohrleitung eingezogen und verpresst wird. Ansonsten ist mit noch viel höheren Kosten zu rechnen.

Die verschiedenen Straßensanierungsarbeiten werden mit knapp 100.000 Euro zu Buche schlagen. Und natürlich wird auch das Thema „Hochwasserschutz“ und im ersten Schritt die Planung der künftigen Kläranlage erhebliche Finanzmittel binden. Zudem wenden wir ca. 500.000 Euro auf, um Grundstücke anzukaufen, auf denen Baurecht besteht. Damit soll sichergestellt werden, dass auch weiterhin junge Familien ein Eigenheim errichten können, da Bauen im Außenbereich künftig nur noch unter Beachtung ganz enger rechtlicher Vorgaben möglich ist. Weitere aktuelle Projekte sind die nächste Maßnahme der Städtebauförderung, der Bau eines Mehrgenerationen-Bewegungsparks am Naturbad und die Fertigstellung des Bauhofes samt laufender Aktualisierung des Fuhrparks.

Nutzen wir die Zeit niedriger Corona-Zahlen vor allem für gemeinsame Aktivitäten im Freien. Im Innenbereich ist weiter Vorsicht geboten. Bitte weiter die AHA-Regel beachten und vor allem: impfen lassen!

Markus Müller
Erster Bürgermeister

Strochennamen gesucht

Unser Storchenpaar hat Nachwuchs bekommen. Für die beiden Jungstörche werden noch Namen, beginnend mit dem Buchstaben „A“, gesucht. Vorschläge bitte bis 15.07.2021 an poststelle@neukirchen.bayern

Bundestagswahl 2021

Nach vier Jahren ist es wieder soweit - die Bundestagswahl steht vor der Tür! Am Sonntag, 26. September 2021, findet die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag statt. Für die Wahl ist die Bundesrepublik in 299 Wahlkreise aufgeteilt. Somit werden 299 Abgeordnete in Direktwahl über die Erststimme gewählt. Sie erringen ein sogenanntes Direktmandat. Für die Kräfteverhältnisse der Parteien im Parlament ist jedoch die Zweitstimme ausschlaggebend. Bei der Bundestagswahl haben die Wählerinnen und Wähler zwei Stimmen, die Erststimme und die Zweitstimme. Mit der Erststimme wird die Direktwahl getroffen. Die Kandidatinnen und die Kandidaten, die in einem Wahlkreis die Mehrheit der Erststimmen erhalten, sind gewählt. Nach dem Verhältnis der gültigen Zweitstimmen wird der Anteil der Abgeordnetenmandate festgelegt, der auf eine Partei entfällt. Von diesen Gesamtmandaten einer Partei werden die Direktmandate abgezogen, die die Partei bereits errungen hat. Nur die übrigen Mandate werden an die Kandidaten auf den Landeslisten der Partei gegeben.

Wer darf wählen?

Wählen dürfen alle Deutschen, die das 18. Lebensjahr vollendet und zum 15.08.2021 den Lebensmittelpunkt (in der Regel Ihren Wohnsitz) in der Kommune haben.

Wo/Wann wird gewählt?

Am Wahltag von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr in den jeweiligen Wahllokalen. Ihr zuständiges Wahllokal wird auf dem **Wahlbrief**, den jeder Wahlberechtigter zugesandt bekommt, stehen.

Bitte beachten Sie Ihr zugewiesenes Wahllokal, es haben sich geringfügige Änderungen in der Zuteilung ergeben.

Sie haben auch die Möglichkeit, mit Ihrem Wahlbrief die Briefwahl zu beantragen. Dazu haben Sie mehrere Möglichkeiten:

- Am einfachsten für Sie ist es, wenn Sie mit Ihrem Smartphone den auf dem Wahlbrief vorhandenen QR-Code einscannen und so die Briefwahl bequem von zu Hause aus beantragen.
- Auch über unsere Homepage (www.neukirchen.bayern.de – Bürger Service Portal – Briefwahl-Antrag) ist die Beantragung einfach, in nur wenigen Schritten, möglich.
- Natürlich können Sie aber auch weiterhin Ihre Briefwahlunterlagen persönlich im Bürgerbüro abholen. Bringen Sie hierfür den **ausgefüllten und unterschriebenen Wahlbrief**, sowie Ihren Personalausweis mit. Sie können Ihre und für maximal weitere 4 Personen Briefwahlunterlagen mitnehmen.
- Ihre ausgefüllte Briefwahl können Sie direkt im Bürgerbüro, oder bis spätestens am Wahltag um 18:00 Uhr in den grauen Briefkästen des Marktes (**nicht in den Wahllokalen!**), abgeben. Selbstverständlich können Sie Ihre Briefwahl auch auf dem Postweg an den Markt zurücksenden.

Informationen vom Klärwärter

Die Toilette ist kein Abfalleimer! Was darf nicht in die Toilette?

Küchenrolle, Taschentücher, abgelaufene Medikamente oder Feuchttücher – all diese Dinge landen leider im WC und in unserer Kläranlage. Die Folge: Verstopfungen oder lahmgelegte Pumpwerke führen zu hohen Schäden an unseren Abwassersystemen, Arzneimittelwirkstoffe gelangen in Flüsse und Seen und können die Hormonsysteme der dort lebenden Organismen stören.

Nicht nur die Reparatur von verstopften Rohren und lahmgelegten Pumpen kosten den Markt jährlich einen erheblichen Betrag. Auch um das Wasser von den zahllosen Abfällen zu reinigen, die dort nicht hingehören, wird seitens der Kläranlagen ein hoher Aufwand betrieben. Und nicht zuletzt kostet auch das Herausfiltern von flüssigen Schadstoffen wie Medikamenten, Farben oder Chemikalien – soweit überhaupt möglich – viel Geld. Diese Kosten zahlen wir alle: über die Abwassergebühren. Gleichzeitig gibt es in Deutschland für Abfälle gute Verwertungs- und Entsorgungswege, die wir auch nutzen sollten. Das schont die Umwelt und den Geldbeutel.

Feuchttücher, Küchenrolle, Taschentücher

Küchenrolle, Taschentücher und Feuchttücher haben aufgrund ihrer unterschiedlichen Anforderungen andere Eigenschaften und Zusammensetzungen als Toilettenpapier. Herkömmliches Toilettenpapier ist darauf ausgelegt, im Wasser schnell zu zerfasern. Küchenrollen und Taschentücher sind allerdings im nassen Zustand deutlich fester und überstehen teilweise sogar einen Waschgang in der Waschmaschine.

Beim Abwassertransport beziehungsweise der -behandlung können sie dadurch zu Verstopfungen in den Leitungen führen oder diese begünstigen. Wenn sie den Weg bis zur Kläranlage geschafft haben, müssen sie dort mit Rechen oder Sieben aufwendig aus dem Abwasser entfernt, gesammelt und in der Regel anschließend verbrannt werden. Die Kosten hierfür tragen wir alle – über den Abwasserpreis. Auch andere feste Abfälle wie Tampons, Slipeinlagen, Wattestäbchen, Zigarettenkippen, Kondome oder Verbände müssen in der Kläranlage zeit- und kostenaufwändig aussortiert werden.

Bei der Herstellung von Küchenrollen und Taschentüchern werden außerdem sogenannte Nassfestmittel auf Basis von Polyamid-Epichlorhydrinharzen verwendet. Sie sind schwer biologisch abbaubar, weshalb ihr Eintrag ins Abwassersystem zu vermeiden ist.

Papiertaschentücher, Küchenrollen und Vliestücher sind deshalb kein geeigneter Ersatz für Toilettenpapier und dürfen nicht in die Toilette. Es ist mit dem Wasserhaushaltsgesetz (WHG) und dem Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) sogar grundsätzlich verboten, Abfälle über das Abwasser, also zum Beispiel über die Toilette oder den Ausguss, zu entsorgen. Außerdem ist es nicht sinnvoll, feste Abfälle mit entsprechendem Aufwand an Energie und Trinkwasser ins Abwassersystem einzuleiten, um sie anschließend mit erhöhtem Aufwand in der Kläranlage wieder abzutrennen.

Toilettenpapier wird von den meisten Abwasserentsorgern geduldet, da es damit in der Regel bei ordnungsgemäßer Verwendung keine Probleme gibt und dies auch im Sinne der Hygiene ist.

Küchenabfälle und Essenreste

Auch Küchenabfälle oder Essensreste haben im Abwasser nichts zu suchen – sie locken Ratten an. Öle und Fette, zum Beispiel vom letzten Fondue-Essen, sollten ebenfalls nicht über die Toilette entsorgt werden, denn sie verschmutzen die Abwasseranlagen und die Reinigung ist besonders mühselig, aufwändig und damit teuer. Küchenabfälle und Essenreste gehören in den Bio- oder Hausmüll.

Medikamente

Medikamente oder Drogen können auch in modernen Kläranlagen derzeit nur zum Teil oder gar nicht entfernt werden. Was viele nicht wissen: Arzneimittelwirkstoffe werden nach der Einnahme wieder

ausgeschieden – oft in unveränderter Form. Unsachgemäß über den Ausguss oder die Toilette entsorgte Medikamente gelangen also zusätzlich in das Abwasser und können so zur Belastung für die Umwelt werden. Das in der Kläranlage gereinigte Wasser kann noch Medikamentenreste enthalten, die mit dem Kläranlagenablauf in die Gewässer gelangen.

In Deutschlands Umwelt wurden bisher rund 270 Wirkstoffe nachgewiesen, wenn auch meist in niedriger Konzentration, zum Beispiel Schmerzmittel, Antibiotika und Hormone. Einige dieser Substanzen schaden der Umwelt: Zum Beispiel wurde unterhalb von Kläranlagenabläufen eine Verweiblichung von männlichen Fischen beobachtet, die in Kontakt mit hormonell wirksamen Arzneistoffen gekommen waren. Die Funktionsfähigkeit und Steuerung der Hormonsysteme der Organismen in den Ökosystemen kann gefährdet und gestört werden.

Alte Medikamente können über den Hausmüll entsorgt werden. Das Umweltbundesamt empfiehlt jedoch, unverbrauchte Arzneimittel über Apotheken und Schadstoffsammelstellen zu entsorgen, um sicherzustellen, dass die Medikamente verbrannt und somit vollständig zerstört werden. Außerdem wird so verhindert, dass Kinder an die Medikamente gelangen und diese versehentlich verschlucken.

Farben, Lacke, Lösungsmittel

Farb- und Lackreste sowie Lösungsmittel sollten ebenso wenig im WC entsorgt werden. Sie können die Bausubstanz und Technik öffentlicher Abwasseranlagen angreifen. Da sie häufig Substanzen enthalten, die für die Mikroorganismen in den Becken giftig sind, gefährden sie außerdem den biologischen Abbau in den Belebtschlammbecken. Ohne diese Mikroorganismen können in Belebtschlammbecken biologisch zersetzbare Substanzen nicht mehr aus dem Abwasser entfernt werden, so dass diese Verschmutzungen letztlich wieder in unser Trinkwasser gelangen könnten.

Hinweise zur korrekten Entsorgung von eingetrockneten Farben und Lacken und leeren Gebinden finden sich jeweils auf deren Verpackungen. Flüssige Farb- und Lackreste und auch Lösungsmittel selbst müssen über Schadstoff-Sammelstellen (z.B. Umweltmobil) entsorgt werden.

(Quelle: Umweltbundesamt)

Neuigkeiten für unsere Best-Ager 60+

Radelnd fit bleiben – „**E-Motionen**“ für unsere aktiven Urlaubsgäste, Mitbürgerinnen- und Mitbürger „ab 60“.

Ab Juli 2021 plant unser Seniorenbeauftragter, 3. Bürgermeister Franz Altmann, geführte E-Bike-Tagestouren. Mit dem eigenen E-Bike erkunden Sie zusammen mit unseren Tourguides die schöne Natur im „Bayerischen Wald ganz oben“.

Nähe Informationen über die Tagespresse und telefonisch unter 09947/873.

E-Bike-Verleihstellen erfragen Sie in der Tourist-Info unter 09947/9408-21.

Hinweis: Es besteht kein Versicherungsschutz.



Neu in der Marktgemeinde

Mein Name ist Kathrin Baumann, ich bin 34 Jahre jung. In einer dreijährigen Ausbildung habe ich das Schneiderhandwerk erlernt und führe seit 2012 ein kleines Schneidereiunternehmen, das mittlerweile liebevoll „Nähwerk“ genannt wird. In diesem Jahr ist mein Betrieb in die schöne Marktgemeinde Neukirchen b. Hl. Blut umgezogen.

Mit dem Umzug in die neuen Räumlichkeiten, ergab sich eine weitere Neuerung:

Ein eigenes Label



Mit unserem fünfköpfigen Team bieten wir sowohl für Privatkunden als auch für Gewerbetreibende wie Boutiquen oder größere Firmen unsere Dienstleistungen an.

Unser Angebot beginnt schon mit der Begleitung bei Ideen für sämtliches Geschneidertes – alles was mit Stoff, Nadel und Faden zu tun hat. Seien es Tischdecken, Kissenbezüge, Vorhänge, andere Heimtextilien oder Accessoires, wie Handtaschen, Halstücher, Mützen, etc. und alle Arten von Bekleidung für Kinder als auch für Erwachsene.

Sowohl der Entwurf, die Stoffauswahl, als auch der Zuschnitt und die Anfertigungen liegen in unserem Kompetenzbereich. Gerne schneiden wir Ihnen ein individuelles Kleidungsstück an den Leib. Ebenso werden Aufträge im Bereich der Vereinsausstattung entgegengenommen.



In unserem Angebot befinden sich zum Verkauf zudem:

- Feuerwehruniformen sowie Hemden, Krawatten und Schirmmützen
- Zirbenkissen, Babybekleidung, Handtaschen und vieles mehr...

Im Bereich der Änderungsschneiderei profitieren vor allem Privatpersonen von unserem Angebot:

- Knopf annähen
- Reißverschlüsse reparieren
- Hosen/ Kleider/ Röcke kürzen oder anpassen
- Reparaturarbeiten
- Anfertigen von Vorhängen
- Umsetzung von Upcycling-Ideen (aus Alt mach Neu)
- Sprechen Sie uns mit Ihrem Anliegen einfach an



Die Neukirchener Bergwacht stellt sich vor

Kompetente Rettung
im ehrenamtlichen Team!



Wie wird man Bergwachtlerin- bzw. Bergwachtler?

Leben retten und Gemeinschaft leben?
Auf Skiern zu Haus und in der Natur
daheim? Leistungsbereit und engagiert?

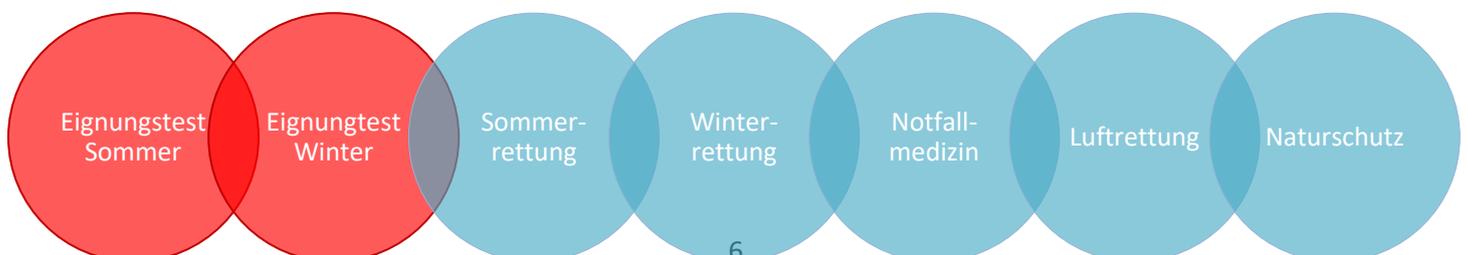
Wer seine Freizeit sinnstiftend gestalten
und sich dauerhaft für einen guten Zweck
einsetzen will, ist bei uns genau richtig!



Auf freiwilliger und ehrenamtlicher Basis führt die Bergwacht Bayern den Rettungsdienst in den alpinen Einsatzbereichen und an unwegsamen Einsatzschwerpunkten durch. Mit rund 3.500 ehrenamtlichen Einsatzkräften bewältigt sie etwa 5.500 Einsätze im Jahr.

Die Bergwacht Neukirchen b. Hl. Blut ist rund um die Uhr für Menschen da, die im Hohenbogenwinkel und darüber hinaus in Not geraten sind. Dies ist jedoch nur mit hoch motivierten und gut ausgebildeten Bergwachtfrauen und Bergwachtmännern möglich.

Die etwa zwei- bis dreijährige Grundausbildung kann ab dem 16. Lebensjahr gestartet werden und beginnt mit dem Ablegen des Sommer- und Wintereignungstestes. Bereits nach dem erfolgreichen Bestehen ist es möglich, sowohl an der allgemeinen Ausbildung, als auch in unterstützender Form am Dienstgeschehen teilzunehmen.





Was bieten wir?

- Kompetente Ausbildung mit bereitschaftsinternen Ausbildern
- Kameradschaftliches generationsübergreifendes Miteinander vor, während und nach dem Einsatz
- Ausbildungsfahrten im Sommer und Winter

Interesse geweckt?

Dann besuche doch einen unserer Ausbildungsabende und werde Teil unseres Teams!
Kontaktiere dazu unseren Ausbildungsleiter Florian Binder telefonisch unter 0152/28601029 oder per Mail an: florian.binder@bergwacht-neukirchen.de

Du möchtest Dich informieren?

Besuche unsere Homepage oder folge uns auf unseren Social-Media-Kanälen *facebook* und *instagram*. Hier findest Du Aktuelles zur **Bergwacht Neukirchen b. Hl. Blut**, sowie allgemeine Informationen zur Bergwacht Bayern.



[WWW. BERGWACHT-NEUKIRCHEN. DE](http://WWW.BERGWACHT-NEUKIRCHEN.DE)

Feuerwehrzentrum Neukirchen b. Hl. Blut wächst

Wenn man nicht gerade die letzten Tage am Feuerwehrzentrum Neukirchen b. Hl. Blut vorbeigekommen ist und einen Blick zur Fahrzeughalle geworfen hat, könnte man den Eindruck gewinnen, auch diese Organisation wurde von der Pandemie ausgebremst.

Genau das Gegenteil ist der Fall!

Stimmt. Was fehlt sind die wichtigen und regelmäßigen Übungen, die sozialen Kontakte und Gespräche, Vereinsfeste und vieles mehr. Natürlich läuft auch das Einsatzgeschehen unverändert weiter. Wäre zu schön, wenn das Virus auch Unwetter ausbremsen oder einen Verkehrsunfall verhindern könnte. Da dies aber nicht zutrifft hatte sich die Feuerwehrführung bereits vor Corona Gedanken gemacht, wie man die stetig wachsenden Aufgaben und damit verbundenen Ausrüstungsgegenstände sinnvoll aufbewahren und effizient zur Einsatzstelle bringen kann. Es musste eine Lösung her. So kam es, dass im vorigen Jahr der Vorschlag an die Marktgemeinde herangetragen wurde, den Feuerwehrfuhrpark um ein Fahrzeug zu ergänzen. In einem sogenannten kleinen Gerätewagen Logistik (GW-L1) mit einem Gesamtgewicht von 7,5 Tonnen sah man die richtige Lösung.



Beispielfahrzeug: Gerätewagen Logistik klein (GW-L1)

Dieses Fahrzeug dient in erster Linie zum Transport von Ausrüstungen da das vorhandene Mehrzweckfahrzeug dafür nicht mehr ausreicht. Der Aufbau besteht aus einem Koffer sowie einer Ladefläche mit Ladebordwand zum Transport von sechs Rollwagen. Rollwagen deshalb, weil bei der örtlichen Feuerwehr damit begonnen wurde, thematisch zusammengehörende Ausrüstungen auf Rollwagen zu montieren. So kann je nach Einsatzanforderungen z. B. der Rollwagen „Hochwasser“, „Ölunfall“, „Wasserförderung“ usw. verladen werden. Für dieses Fahrzeug gibt es 45.000 Euro Zuschuss vom Freistaat Bayern und Landkreis Cham. Die Feuerwehr Neukirchen b. Hl. Blut möchte hierfür eine Beteiligung von 25.000 Euro leisten. Bei rund 175.000 Euro Gesamtkosten verbleiben 105.000 Euro welche die Gemeinde zu finanzieren hat. Da das Fahrzeug rund 1,5 Jahre Lieferzeit hat freut man sich im Herbst 2021 darauf, es in Empfang zu nehmen.

Anbau Feuerwehrzentrum

Natürlich muss dafür auch irgendwo Platz geschaffen werden. Vier Stellplätze gibt es beim Feuerwehrzentrum. Diese sind belegt mit dem Mehrzweckfahrzeug (Mannschaftstransport, Vorausfahrzeug Verkehrsunfall), Hilfeleistungslöschfahrzeug (vielseitige technische Ausrüstung und Wassertank), Tanklöschfahrzeug (Bränden) und der Drehleiter DLK (Personenrettung, Brandeinsätze). So nahm in etlichen Vorgesprächen die Gedanken um den Anbau eines weiteren Stellplatzes mit Lagermöglichkeiten immer konkretere Formen an. 1995 wurde das Feuerwehrzentrum fertiggestellt. Vorausschauend hatte bereits damals Architekt Franz Multerer einen Platz für Erweiterung vorgesehen. Auf 130.000 Euro wurden die Kosten für den Anbau geschätzt. Den Feuerwehrkommandanten Bernhard Bachl mit seinen Stellvertretern Alois Reimer und Karl Weinberger war es jedoch auch bei dieser Maßnahme ein wichtiges Anliegen, den Gemeindegeldbeutel nicht überzustrapazieren. Für den Anbau gibt es knapp 30.000 Euro staatlichen Zuschuss. Als die Feuerwehr sich an Bürgermeister Markus Müller und die Markträte wandte, einen Anteil von rund 70.000 Euro durch Eigenleistung und Spenden einzubringen stimmten auch diese einstimmig der Erweiterung zu. Vom ersten Tag der Planung an wurden bereits über 600 Stunden von ehrenamtlichen Helfern in dieses zukunftsweisende Projekt gesteckt.



Westliche Erweiterung um einen Stellplatz mit Lagermöglichkeit.

Wenn auch Sie dieses Projekt und die Arbeit der Feuerwehr unterstützen möchten, können Sie eine steuerlich anerkannte Spende an die Freiwillige Feuerwehr Neukirchen b. HI. Blut e.V. mit dem Verwendungszweck „Anbau“ leisten. Vielen Dank!

Bankverbindung: DE40 7425 1020 0950 6330 81, BYLADEM1CHM

Neukirchener Zwergerlseite



Liebe Kinder, malt das Bild farbenfroh aus und gebt es in der Marktkasse Neukirchen b.Hl.Blut ab. Unter allen Einsendungen werden drei gezogen. Zu gewinnen gibt es dieses Mal einen Adidas UEFA-Fußball. Mitmachen dürfen alle Kinder bis 12 Jahre, die in der Marktgemeinde Neukirchen b. Hl. Blut wohnen.

Name: _____

Anschrift: _____ Alter: _____

Abgabeschluss ist der 15.08.2021

Gewinner des letzten Preisrätsels: Marion Rickl, Max Schimanski, Benedikt Weiß



Datenschutzrechtliche Informationspflichten gem. Art. 13 DSGVO: Die Daten werden im Rahmen des Gewinnspiels der „Neukirchener Zwergerlseite“ auf Grundlage der abgegebenen Einwilligung gem. Art. 6 UAbs. 1 Buchst. a DSGVO erhoben. Dies erfolgt zum Zweck der Auslosung und Benachrichtigung der Gewinnerkinder. Empfänger der Daten ist der Markt Neukirchen b. Hl. Blut. Eine Weitergabe Ihrer Daten an Stellen außerhalb des Marktes erfolgt nicht – es erfolgt lediglich eine Veröffentlichung der Gewinnernamen im darauffolgenden „Neukirchener Gemeindeboten“. Die Speicherung der Daten erfolgt bis zur vollständigen Abwicklung des Gewinnspiels. Ihre Betroffenenrechte gem. der geltenden Datenschutzgrundverordnung finden Sie unter: <https://www.neukirchen.bayern/de/datenschutz.html>

Vertreibt Langeweile in den Sommerferien: „MINT to go“ – Physik-Partyversuche

Liebe Eltern, Schülerinnen und Schüler,

der Landkreis Cham ist als MINT-Region Mitglied im Netzwerk der Bayerischen Staatsregierung. Die Abkürzung MINT steht für: **M**athematik – **I**nformatik – **N**aturwissenschaft – **T**echnik. Die MINT-Fächer an den Schulen haben eine enorme Bedeutung für die spätere Berufs- und Studienwahl und für die Zukunft der Innovationsfähigkeit der Wirtschaft.

Dass MINT auch Spaß machen kann, zeigen die Partyversuche des ehrenamtlichen Vereins „zauberhafte Physik“.

Lesen, lachen, staunen: Die Partyversuche wecken bei Jung und Alt Freude an Physik. Die kleinen, anregenden Versuche sollen Physikinteresse in die Familien tragen. Eine Übersicht über alle Versuche finden Sie hier: <http://www.zauberhafte-physik.net/partyversuche-physikspass-fuer-jung-und-alt/>

Illustration aus Partyheft 1



In die „MINT to go“-Tüte werden die Materialien für Projekt Nr. 4 „Bonbonschleuder“, Projekt Nr. 3 „schwebende Postkarte“ und Projekt Nr. 14 „Zauberfarben“ gepackt.

Für viele Projekte werden lediglich Alltagsgegenstände benötigt (z.B. Projekt Nr. 13, Nr. 25 & Nr. 28) wie z. B. ein Stuhl. Mit Hilfe der Anleitungen in der Tüte können so noch viel mehr Experimente durchgeführt werden.

Gegenstände, die nicht in einem üblichen Haushalt zu finden und für die Durchführung der Experimente notwendig sind, packen wir in die „MINT to go“-Tüte, z. B. Postkarten, Bonbons, Filzstifte, Korke, Filterpapier, Wattestäbchen.

Zielgruppe:

Kinder im Grundschulalter können die Versuche mit Hilfe durch einen Erwachsenen durchführen, Kinder zwischen 10 und 12 Jahren können die Versuche selbstständig durchführen.

Holt Euch ab Ende Juli die „MINT to go“-Tüte in der Marktkasse ab.
(Ausgabe nur solange Vorrat reicht)

...für unsere Pfarrseniorinnen- und senioren

(Text und Bilder: Helga Brandl)

Liebe Seniorinnen und Senioren der Pfarrgemeinde Neukirchen b. Hl. Blut!

Schon wieder ist ein Vierteljahr vergangen und unsere gemeinsamen Treffen müssen wegen der geltenden Regeln und Einschränkungen bezüglich der Corona-Pandemie noch immer ruhen. Auch wir vom Begleiter-Team vermissen die gewohnten Erlebnisse im Seniorenkreis sehr und hoffen, dass bald wieder Normalität in unser aller Leben einkehren kann. Sicherlich sehnt ihr – liebe Seniorinnen und Senioren – euch nach monatelangem Pausieren nach einem Wiedersehen mit euren Altersgenossen oder amüsanten Abenteuern in der Gruppe. Wenn die Umstände es erlauben, werden wir die Fühler ausstrecken, und unter besonderen Vorsichtsmaßnahmen – im Sinne unserer Gesundheit – abermals Begegnungen arrangieren. Wenngleich die Corona-Impfungen Wirkung zeigen, so gilt es doch, dieser Krankheit mit Respekt gegenüberzustehen und die Kontakte entsprechend den jeweils gültigen Inzidenzzahlen auf ein vernünftiges Maß zu begrenzen. Diese Einsicht erfordert allerdings Verzicht, Einschränkungen und guten Willen jedes Einzelnen. Zeigen wir unsere Nächstenliebe und Solidarität gegenüber Familie, Freunden und unserer Mitmenschen, indem wir uns an die Regeln und Vorschriften zur Eindämmung der Pandemie halten. In Zeiten der neuen Medien gibt es mehrere Wege miteinander in Verbindung zu stehen: Telefon, E-Mail, WhatsApp oder das persönliche Gespräch mit gebührendem „Sicherheitsabstand“. Der bevorstehende Sommer bietet uns sicherlich die Möglichkeit, viel Zeit im Freien zu verbringen und die Natur von ihrer schönsten Seite zu erleben. Vielleicht findet ihr aber trotzdem ein paar Minuten, um die an euch gerichteten Zeilen zu lesen, Erinnerungen aufzufrischen oder sogar Aktivitäten umzusetzen. In jedem Falle aber: bleibt gesund!

Es grüßt euch ganz herzlich das Seniorenbegleiter-Team

*Helga Brandl, Maria Regele, Anna Baumann, Roswitha Rank
und Maria Weißhart*



Genau vor zwei Jahren – im Juni 2019 führte unser Senioren-Ausflug nach Aufhausen.

Schnee im Sommer? - in der Realität undenkbar! Doch einer Legende zufolge gab es dieses Wunder: Maria wies in einer Vision einen römischen Patrizier an, an jener Stelle eine Kirche zu erbauen, die er mitten im Sommer schneebedeckt auffand. So errichtete Papst Liberius den Vorgängerbau der Basilika Santa Maria Maggiore auf dem römischen Hügel Esquilin und nannte sie „Maria Schnee“. Diesen Namen übernahm der Aufhausener Pfarrvikar Johann Georg Seidenbusch (1641-1729) für eine Nachbildung des Gnadenbildes Maria Schnee aus Rom, für die er eine hölzerne Kapelle errichten ließ. Durch gemeinsames Gebet und Bibelbetrachtung, sowie durch eine Zeit der Stille und der Gemeinschaft können „Augen des Herzens“ wieder auf Gott ausgerichtet werden, und es kann vielleicht eine innere Erneuerung, ja sogar ein neuer Anfang geschehen...

Gedanken zum Sommer

Der kalendarische Sommeranfang 2021 beginnt am 21. Juni. Warum beginnt bei uns gerade an diesem Tag der Sommer? Im Juni fällt eben das meiste Licht von der Sonne auf die Erde, weil die Erde sich im Aphel (Punkt der größten Entfernung eines Planeten von der Sonne) befindet und die Sonne durch die Neigung ihren höchsten Stand am Himmel erreichen kann. Der 21. Juni war, ist und wird auch immer der astronomische bzw. kalendarische Sommerbeginn bleiben.

Initiative für gesunde Ernährung und mehr Bewegung

Ausgewogene und altersgerechte Ernährung in Verbindung mit genügend Bewegung sind die besten Voraussetzungen für ein gesundes und selbstbestimmtes Leben im Alter. Einige Tipps möchten ältere Menschen dazu befähigen, ihre Gesundheit und Lebenskraft durch eine ausgewogene Ernährung möglichst lange zu erhalten. Ab der zweiten Lebenshälfte wird es immer wichtiger, die eigene Fitness durch ein gesundheitsbewusstes Verhalten zu stärken. Der Körper, aber auch die täglichen Gewohnheiten und Fähigkeiten ändern sich. Senioren sollten nun verstärkt auf ihre Lebensweise achten, denn die Folgen einer einseitigen Lebensmittelauswahl und mangelnden Bewegung machen sich in dieser Lebensphase besonders bemerkbar.

Tagestipp Nr. 1: Speisen mit Voll(em)korn

Buttermilch-Pfannkuchen mit Quark-Sahne-Creme: Aus 2 EL flüssiger Butter, 150 g Buttermilch, 2 Eiern, 2 EL Zucker, 200 g Vollkornmehl, 2 TL Backpulver und 1 Prise Salz einen Teig bereiten und 15 Minuten quellen lassen. Davon Pfannkuchen ausbacken. 350 g Sahne steif schlagen und mit 250 g Magerquark, 1 Päckchen Vanillezucker und 2 EL Zucker mischen. 500 g Himbeeren mit 2 EL Wasser und 2 EL Zucker zugedeckt 3 Min. erhitzen. Pancakes mit Quarkcreme zur Himbeersauce genießen.

Tagestipp Nr. 2: Trinken auch ohne Durst

Wassermelonen-Drink: 600 g Wassermelonenwürfel, Schale einer Bio-Zitrone mit 200 g Zitronen-Eis mixen und 500 ml kaltes Wasser zugeben, umrühren und mit Eiswürfeln und Minze servieren.

Tagestipp Nr. 3: Heute schon GemObst?

Feldsalat mit Spargel und Erdbeeren: 200 g Feldsalat putzen, 10 Spargelstangen schälen und die gabelgerechten Stücke unter Wenden ca. 10 Min. in Butter anbraten. 200 g geviertelte Erdbeeren zum erkalteten Spargel geben. Feldsalat zufügen, mit Salz, Pfeffer und 1 Prise Zucker würzen. Saft einer ½ Zitrone und 1 EL Rapsöl über den Salat gießen und vorsichtig vermengen. Dazu: Baguette.

Tagestipp Nr. 4: Knochengesund mit Milch

Himbeer-Kefir-Mix: 60 g Himbeeren, 200 g Kefir 1,5% Fett mit 40 ml Himbeersirup mixen.

Bewegungsübung: Balance-Parcours

Diese Gleichgewichtsübung wird durch den Transport eines Gegenstandes, der beispielsweise auf dem Handrücken balanciert wird, durchgeführt. Der Transport wird schwieriger, je weiter der Arm ausgestreckt wird, je weiter also die Hand vom Rumpf entfernt ist. Auch beidhändig üben! Beispiel: Einen Wattebausch ins Ziel bringen, ohne dass er zwischendurch zu Boden fällt. Einen Ball auf einem Frühstücksbrettchen balancieren. Klappt es, ohne dass er wegrollt? In freier Natur: Ein Tablett (ein Stück Baumrinde oder beliebiger flacher Gegenstand) mit Laub angehäuft mit möglichst wenig Blätter-Verlust ins Ziel bringen. Es gilt dann, das Tablett auf der Handfläche, auf dem Handrücken oder in Hochhalte, mit einem Arm über dem Kopf auf der Handfläche zu transportieren. Diese Übung funktioniert nur bei trockenem und windstillem Wetter.

Rückwärts ins Glück

Eine gänzlich andere Herausforderung bietet sich beim Rückwärtsgehen (Varianten: Drehung um die eigene Achse, Tempowechsel oder verschiedene Gehtechiken). Als weitere Steigerung kann der oben beschriebene Parcours rückwärts mit einem sichernden Partner absolviert werden. Viel Spaß!

Fit in den Sommer

Ausdauer-Training: Ältere Menschen sollten am besten täglich in zügigem Tempo spazieren gehen, solange es ihnen möglich ist. Dazu müsste man mindestens 3-mal pro Woche 30 Minuten marschieren. Darüber hinaus sind auch andere Sportarten geeignet, um die Ausdauer zu erhalten, z.B. Wandern, Nordic Walking, Schwimmen oder Radfahren. Außerdem macht auch Gartenarbeit Spaß und tut ihr übriges. Ausdauersport trainiert Herz und Kreislauf, fördert die Durchblutung von Gehirn und Körper und regt den Stoffwechsel und das Immunsystem an. Sogar ein 5-minütiger Spaziergang ist besser als keiner. Wer fit genug ist, geht möglichst häufig auf unterschiedlichem Untergrund (Asphalt, Waldweg, Wiese, Geröll...). Gut wären Strecken, die bergauf und bergab führen. Das ist das beste Training zur Erhaltung der Gehfähigkeit. Senioren, die nicht mehr so lange draußen spazieren gehen können, sollten im Raum auf der Stelle treten und die Knie möglichst hochheben oder im Raum umhergehen. Selbst ein leichtes Training wäre fürs erste schon ein Erfolg!

Im Herbst, wenn die Tage wieder kürzer werden und die Temperaturen sinken, werden wir uns einem besonderen Aufgabengebiet widmen: „Älter werden in Balance - fit im Alltag, aktiv im Leben“. Dabei soll mittels des Medienangebotes „Gesundes Alter“ unseren Seniorinnen und Senioren aufgezeigt werden, wie wichtig Bewegung für gesundheitliches Wohlbefinden ist. Anhand von direkten Übungen zum Thema „Gleichgewicht & Kraft“ soll durch Einführung in die Sturzprävention vermittelt werden, wie ältere Menschen ihre Stand- und Gangsicherheit verbessern und Risiken vermeiden können. Hand aufs Herz: Ist Gesundheit nicht unser schönstes und wertvollstes Gut?

Sommerzeit ist Beerenzeit

Beerenobst ist aromatisch und hat teils einen recht hohen Gehalt an Vitaminen und Mineralstoffen. Unterschiedliche Säuren und Aromastoffe verleihen jeder Art einen typischen Geschmack. Zu den Beerenfrüchten zählen: Brombeere, Erdbeere, Himbeere, Johannisbeere, Heidelbeere, Preiselbeere, Stachelbeere, Weintraube, Eberesche, Hagebutte, Holunder, Sanddorn und Schlehe. Die meisten Beeren sind roh zu verzehren, besonders schmackhaft sind sie in Kombination mit Quark, Joghurt, Eis oder Pudding. Als beliebte Zutat für Müslis, Milchshakes, Bowlen oder Cocktails, aber auch für die Zubereitung von Konfitüren, Kompott, Gelee, Saft oder als Kuchenbelag werden Beeren gern genutzt. Einzelne Sorten finden Verwendung in Fruchtweinen, Likören, Rumtöpfen oder als Sirup. Einfach mal ausprobieren. Bei einem unserer Treffen könnt ihr gerne eure Lieblingsrezepte vorstellen... ☺.

Beeren-Denkspiel

Suche zu jedem Buchstaben einer Beerenart ein Wort aus der Kategorie „Wohlfühlen“. Beispiel: HOLUNDER: **H** – Hohenbogen, **O** – Obstkuchen, **L** – Langlauf, **U** – Urlaub, **N** – Natur, **D** – Dampfbad, ...

Lustiges Fingerspiel für Enkel- und Urenkel

Der Erste schneidet Apfelscheiben, der Zweite holt die Dattelfeigen. Der Dritte schneidet Birnen klein, der Vierte hackt die Nüsse fein. Der Fünfte rührt das alles zart – zu einem leck'ren Obstsalat.

Cooler Sprüche und Sommer-Witze

„Geduld ist ein Baum, dessen Wurzeln bitter sind, dessen Frucht aber sehr süß ist!“

„Nur wer den Garten sorglich pflegt, weiß auch, dass er ihm Früchte trägt!“

„Solange Kakaobohnen an Bäumen wachsen, ist Schokolade für mich Obst!“

„Die Thermoskanne hält den Tee im Winter warm und den Eistee im Sommer kalt. Woher aber kennt sie die Jahreszeiten?“

„Ich hoffe, dass die Wespen dann im Sommer auch den Sicherheits-Abstand einhalten müssen!“

„Im Sommer ist es zu heiß für Sport. Im Winter ist es zu kalt und dazwischen regnet es andauernd. Liegt also gar nicht an mir...!“

„Wir haben herausgefunden was SOMMER heißt: **S** weatshirt, **O** hrenwärmer, **M** ultifunktionsjacke, **M** iese Laune, **E** iskalte Füße, **R** egenschirm!“ 😊

Virtuelle Sommerreise nach Italien

Wissenswertes über Land und Leute

Italien gilt als das Geburtsland der Oper und hat in den verschiedenen Epochen berühmte Komponisten hervorgebracht: italienische Musik verbinden wir mit Palestrina und Monteverdi in der Renaissance, Scarlatti, Corelli und Vivaldi im Barock, Paganini und Rossini in der Klassik sowie Verdi und Puccini in der Romantik. Klassische Interpreten wie Enrico Caruso, Alessandro Bonci, Beniamino Gigli, Luciano Pavarotti und Andrea Bocelli haben Opernlieder in der ganzen Welt bekannt gemacht. Welche populären Meisterwerke kennst Du? (Zauberflöte, Carmen, Rigoletto, Otello, Aida, Nabucco, La Traviata, ...)

Die italienische Küche bietet weit mehr als Pizza und Spaghetti und gilt als sehr gesund. International bekannte und überall erhältliche Produkte sind die verschiedensten Nudeln, Olivenöl und Käsesorten wie Parmesan, Mozzarella und Gorgonzola. Auch Italiens Wurst- und Fleischerzeugnisse wie Mortadella, Salami und spezielle Schinkensorten sind bei uns bekannt und beliebt. Als wichtigste Grundelemente der Landesküchen der Mittelmeerregion gelten: Oliven und Olivenöl, frisches Gemüse wie Tomaten, Auberginen, Paprika, Zucchini, Knoblauch, Zwiebeln, aber auch Fisch und Meeresfrüchte, Kräuter wie Thymian, Rosmarin, Oregano und Basilikum, helles Brot, Nudeln und regelmäßiger Rotweingenuss zum Essen. Diese Ernährungsweise kann einen positiven Einfluss auf Krankheiten haben. Gesundheitliche Vorteile bietet die Mittelmeerdiet vor allem im Hinblick auf die Verhütung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Altersdiabetes und Tumoren. Die bei uns unter dem Begriff „Mediterrane Kost“ bekannte Ernährungsweise ist sehr empfehlenswert. Spricht man über Italien, darf natürlich die Pizza nicht fehlen.

Mit welchen Zutaten belegst Du Deine Lieblings-Pizza? Was gehört auf eine „Pizza quattro stagioni“, die zu je einem Viertel unterschiedlich belegt ist, um die vier Jahreszeiten Frühling, Sommer, Herbst und Winter darzustellen?



Fragen zum Thema „Amore mio - verliebt in Italien“

1. Welche Farben können Nudeln haben und wie werden diese erreicht?
2. Welches ist die beliebteste Pizza und woher hat sie ihren Namen?
3. Wie viele Tonnen Tiefkühlpizza wurden im Jahr 2008 in Deutschland verkauft?
 - a. a) 2.800 t
 - b. b) 23.000 t
 - c. c) 160.000 t
 - d. d) 245.000 t
4. Von welchem Begriff leitet sich der Name des italienischen Espresso ab?
 - a. schneller Kaffee (deutsch: express)
 - b. mit hohem Dampf erzeugter Kaffee (lat.: expressus)
 - c. ein speziell für den Gast zubereitetes Getränk (italienisch: esprimere)

Antworten

1. Gelb durch Zugabe von Safran oder Curry, rot durch Möhrensaft oder Tomatenmark, violett durch pürierte Rote Bete, grün durch pürierten Spinat oder Kräuter, braun durch Kakao, schwarz durch Tinte vom Tintenfisch

2. Pizza Margherita. In den Nationalfarben des Landes mit Tomate, Mozzarella und Basilikum belegt und zu Ehren der Königin Margherita benannt.

3. d) 245.000 Tonnen.

4. c) Der Begriff leitet sich vom italienischen Verb „esprimere“ ab und gemeint ist ein ausdrücklich für einen Gast zubereitetes Gericht. Der Ausdruck leitet sich aus den Anfängen des Getränks ab, als es nur in Bars ausgeschenkt wurde.

Das Seniorenbegleiter-Team wünscht viel Freude beim Raten und Ausprobieren der Aktivitäten

Information vom Landratsamt

Entlastungsbetrag flexibler und leichter einsetzbar.

Seit dem 1. Januar 2021 können Menschen ab Pflegegrad 1, die zu Hause leben, niederschwellige Betreuungsleistungen (Entlastungsbetrag für Pflegebedürftige gem. § 45 B SGB XI in Höhe von 125 Euro) wesentlich flexibler mit ihrer Pflegeversicherung abrechnen. Konnten diese Leistungen bisher nur über professionelle Pflegedienstleister abgerechnet werden, können seit diesem Jahr auch Hilfeleistungen ehrenamtlich tätiger Einzelpersonen (z.B. Nachbarschaftshilfe) geltend gemacht werden.

Diese Neuerung ist eine weitere gute Möglichkeit zur Unterstützung pflegender Angehöriger und ähnlich nahestehender Personen. Häuslich Pflegende ermöglichen dem Pflegebedürftigen ein möglichst langes Verbleiben in den eigenen vier Wänden. Die Pflege und die damit verbundenen Aufgaben stellen für die Pflegenden eine extreme körperliche und seelische Belastung dar. Die Betreuung von Hilfebedürftigen erfolgt zudem oft „rund um die Uhr“. Diese Umstände stellen eine wesentliche Veränderung im Leben von häuslich Pflegenden dar, die bis zur sozialen Isolation führen können. Angebote zur Unterstützung im Alltag können für Pflegenden Freiräume schaffen und bei ihrem wertvollen Engagement unterstützen.

Entlastende Alltagshilfen betreffen Service-Leistungen rund um den Haushalt und die unmittelbare häusliche Umgebung sowie die Organisation des Alltags. Beispiele für diese Dienstleistungen können die Hilfe bei der Wohnungsreinigung oder dem notwendigen Wocheneinkauf sein. Die Helferinnen und Helfer können die Pflegebedürftigen auch zu Terminen begleiten oder mit ihnen Anträge und Behördengänge erledigen oder einfach Zeit verbringen (Kartenspielen, Zeitung vorlesen, Fotoalbum anschauen, Friedhof besuchen, usw.)

Info: Die Voraussetzungen (unter anderem eine **Registrierung und Grundschulung bei der Fachstelle für Demenz und Pflege Oberpfalz**) erfahren Sie unter: www.demenz-pflege-oberpfalz.de/angebote-zur-unterstuetzung-im-alltag/ehrenamtlich-taetige-einzelpersonen/Allgemeine Informationen oder unter **Telefon 09661 89 993 15**. Auskünfte erhalten Sie auch beim Landratsamt Cham – Seniorenkontaktstelle unter **Telefon 09971/78-540 Frau Fischer und 09971/78-291 Frau Pfeilschifter.**

Kultur im Schloss 2021



30. Juni 2021
MITTWOCH

De kloane Blosmuse
Bayerische Blasmusik

7. Juli 2021
MITTWOCH

Five Rivers Blues Band
aus Plzen: Blues



14. Juli 2021
MITTWOCH
Elzbieta Cabala, Rafal Zurakowski, Wolfgang Kraus
(Klavier): Operetten-Melodien

21. Juli 2021
MITTWOCH

Michi und die Her(t)zschriftmacher: Pop



28. Juli 2021
MITTWOCH

Beltrack:
Rock der 60er bis 80er

4. August 2021
MITTWOCH

Powerplay:
Rock-Pop



11. August 2021
MITTWOCH

Walkabout und Steffi Zollner:
Jazz

18. August 2021
MITTWOCH

Mum's Best:
Rock und Country



25. August 2021
MITTWOCH

Streka – old country
band aus Klatovy:
folk, blues, country

1. September 2021
MITTWOCH

Boris Krajný aus Prag:
Klavierkonzert, Klassik



8. September 2021
MITTWOCH
„Vacanza in Italia“: Werke von
Mozart, Verdi, Puccini u.a.
(in italienischer Sprache)

15. September 2021
MITTWOCH

Romy Börner und die Seitenmusik
(Veronika Miller-Wabra
und Oliver Hien an ihrer Seite)



22. September 2021
MITTWOCH

Further Streichquartett:
Klassik

29. September 2021
MITTWOCH

Minimal Duo:
Serena Chillemi und
Tommaso Farinetti (Klaviere)



6. Okt 2021
MITTWOCH

„Erinnerungen an Pfarrer Sysel“:
Dia-Vortrag von Haymo Richter



Kultur im Schloss 2021
in Neukirchen b. Hl. Blut

Bitte aktuelle Vorschriften beachten! Anmeldung erforderlich!

Aufgrund der Coronabeschränkungen lässt sich momentan noch nicht abschließend sagen, welche Veranstaltungen stattfinden können. Bitte beachten Sie hierfür Mitteilungen in der Tagespresse.

Zollner-Standort Neukirchen wächst weiter

Unter den Elektronikdienstleistern in Europa ist die Zollner Elektronik AG die Nummer 1. Ihr Standort in Neukirchen ist einer der drei größten Arbeitgeber unserer Marktgemeinde und auf Expansionskurs. Wie, was, warum – Bürgermeister Markus Müller hat nachgefragt beim Standortverantwortlichen David Smietanski.

Was produziert Zollner in Neukirchen, das so gefragt ist?

Wir legen den Grundstein dafür, dass Mikrochips hergestellt werden können, ohne die kein elektronisches Gerät auskommt. Egal ob im Handy, Fernsehgerät, Auto oder anderswo: Mikrochips steuern sämtliche Vorgänge. Je ausgereifter eine Technologie, umso leistungsfähiger muss der Mikrochip sein. Um Mikrochips zu produzieren, braucht es Lithographie-Maschinen. Und genau für diese fertigen wir Steuerungsschränke.

Wird die Nachfrage auch weiterhin so hoch bleiben?

Ja. Und sie wird sogar noch steigen, denn die technologische Entwicklung ist untrennbar mit Mikrochips verbunden. Hochleistungs-Mikrochips machen zum Beispiel Zukunftsthemen wie Künstliche Intelligenz, autonomes

Warum war die Einrichtung von zwei Reinräumen so wichtig?

Mikrochips werden immer kleiner und gleichzeitig immer leistungsfähiger. Mehr Komponenten auf weniger Fläche – da ist für Verunreinigungen einfach kein Platz. Daher steigen die Anforderungen an die technische Sauberkeit ständig. Im gesamten Produktionsprozess sind bereits kleinste Schmutzpartikel in der Größe von einem Mikrometer nicht mehr erlaubt. Zum Vergleich: Ein menschliches Haar misst zehn Mikrometer.

Ist das der Grund für das Outfit aus Overall, Haube und Mundschutz?

Ganz genau. Wie sauber wir produzieren, ist dafür entscheidend, welche Leistung die Mikrochips unseres Kun-



Blitzblanke Arbeitsumgebung im Reinraum



Präzise Verdrahtung für die Hochtechnologie-Kunden



Funktionstest: mal auf die eine Art, ...



... mal auf die andere

Fahren oder computergesteuerte medizinische Operationen möglich. Der Kunde, für den wir die Steuerungsschränke produzieren, ist weltweiter Technologieführer in der Herstellung von Mikrochips.

Wie stellt sich Zollner auf diese Entwicklung ein?

Wir haben das Werk Neukirchen in den Jahren 2018 und 2019 umgebaut. Zwei Reinräume sind dabei entstanden, die insgesamt 2000 Quadratmeter groß sind. Dafür hat das Unternehmen knapp acht Millionen Euro im Jahr 2019 investiert und eine weitere Million 2020.

den später bringen können. Wir gestalten also die technologische Zukunft mit. Darauf sind wir stolz. Darüber hinaus gibt es uns die Sicherheit, dass die Arbeitsplätze in Neukirchen zukunftsfest sind. Mittelfristig sind noch viel kleinere Mikrochips nötig, sodass die Reinraumfertigung Standard werden wird.

Das Werk Neukirchen ist also ein Vorzeigeprojekt?

Kann man so sagen. In Neukirchen glänzt Zollner schon mit den Produktionsbedingungen von morgen und zeigt, dass das Unternehmen technologisch vorneweg geht.

Was machen Ihre Mitarbeiter in Neukirchen konkret?

Sie reinigen zum einen die Materialien für den Reinraum. Zum anderen übernehmen sie die mechanische Montage oder verdrahten die Schaltschränke.

Wie viele Mitarbeiter sind es jetzt? Und wie viele sollen es werden?

Aktuell haben wir 135 Mitarbeiter in Neukirchen, Ende des Jahres werden es 160 sein. Bis Ende 2024 möchten wir die Anzahl der Beschäftigten schrittweise auf 210 steigern.

Wer kann sich bewerben?

Alle, die Lust auf eine verantwortungsvolle Tätigkeit und einen zukunftsfähigen Arbeitsplatz haben.

Wir sind ein bunt gemischtes Team aus Elektronik-beziehungswise Mechatronik-Fachkräften und Quereinsteigern aus den unterschiedlichsten Berufszweigen und Fachrichtungen. Auch der Ausbildungsabschluss ist bei uns nicht entscheidend – wir bringen allen bei, was sie wissen müssen.

Über die Zollner Elektronik AG

Viele in der Region wissen, dass die Zollner Elektronik AG den größten vierbeinigen Schreitroboter der Welt gebaut hat, der seit 2010 beim Further Drachenstich die Rolle des Feuer speienden Untiers spielt. Davon abgesehen bleibt das Unternehmen aber eher im Hintergrund – es ist ein Auftragsfertiger, der auf Elektronik und insbesondere Mechatronik spezialisiert ist. Es produziert ausschließlich für Kunden und verhilft deren Produkten zum Erfolg. An induktiven Ladesystemen für Elektroautos ist die Zollner Elektronik AG ebenso beteiligt wie an Beatmungsgeräten für Covid-Patienten – um nur zwei Beispiele von vielen zu nennen.

Seit ihrer Gründung im Jahr 1965 ist die Zollner Elektronik AG mit großer Beständigkeit gewachsen. Was als Einmannbetrieb begann, hat sich zu einem international aufgestellten Unternehmen mit über 11.500 Mitarbeitern an 20 Standorten weltweit entwickelt.

Das Werk in Neukirchen hat Zollner 1990 bezogen. Es produziert für die Halbleiterindustrie, die Mikrochips herstellt. Die Branche boomt; nicht nur, weil im Corona-Jahr 2020 Computer fürs Homeoffice die Nachfrage nach oben trieben. Der Trend geht vielmehr weltweit zu immer stärkerer Elektrifizierung; ein Ende ist nicht abzusehen.



In den Umbau des Werks Neukirchen hat die Zollner Elektronik AG rund neun Millionen Euro investiert.

Neu gestalteter Naturlehrpfad fertiggestellt



Der neue Naturlehrpfad der Marktgemeinde kann sich sehen lassen. Geplant wurde der Pfad vom Neukirchener Dipl.-Forstwirt Helmut Josef Riederer. Die Strecke umfasst ungefähr vier Kilometer und ist daher ideal für eine Halbtageswanderung für die ganze Familie. Der Ausgangspunkt ist die Übersichtstafel unterhalb der 1. Klangwegstation. Der Pfad ist so ausgeschildert, dass man

ihn in beide Richtungen gehen kann. Zu empfehlen ist die Richtung zu nehmen, wo zunächst Klangweg und Naturlehrpfad zusammen verlaufen. Unterhalb des Hüttchens mit dem Gong erwartet die Kinder eine von Rudi Mühlbauer gefertigte Holzkugelbahn. Weitere Attraktionen sind die Themenbänke, die von Neukirchner Schreibern und Holzkünstlern gefertigt wurden und die Holzbrücke über den Freybach mit dem Bohlenweg, den die Neukirchner Zimmerei Neumeier fertigte.

Grußwort des Ersten Bürgermeisters:

Unser neu angelegter Naturlehrpfad wurde zum einen von der Streckenlänge her erweitert und zum anderen um die Themenbereiche *Leben am Wasser* und *Streuobstwiese* ergänzt. Ein Teil des Lehrpfads bietet in Kombination mit den Klangweg-Stationen interaktive Möglichkeiten für die ganze Familie zum Spielen, Hören, Ausprobieren und Spaßhaben – auch an der neuen Holzkugelbahn. Dann wieder gibt es Wegabschnitte, wo man innehalten und den Blick in die Landschaft genießen soll. Besonders attraktiv gestaltete Bänke laden dazu ein. Ein interessanter Wegeabschnitt ist der Teil am Bach mit dem Bohlenweg und dem Steg über den Freybach. Wer mag, kann am abgeflachten Ufer seine Füße ins Wasser halten und spüren, wie sich das Wasser seinen Weg um die Füße herum bahnt.

Bewusst wurde auf Zusatzinfos aus dem mobilen Netz verzichtet. Der Lehrpfad wurde dankenswerterweise vom Verein Naturpark Oberer Bayerischer Wald gefördert. Die Planung und Ausarbeitung übernahm wieder Dipl.-Forstwirt Helmut Josef Riederer, der schon die ursprüngliche Variante konzipiert hat. Der Neukirchener Bauhof fertigte einige interaktive Elemente nach Anweisung des Planers. Schüler der Grund- und Mittelschule Neukirchens kümmerten sich um die Ausstattung des Insektenhotels, das von dem Neukirchener Berufsschullehrer Hubert Sperl mit seiner Schreinerklasse gefertigt wurde. Vielen Dank dafür!



Der Neukirchener Bauhof fertigte einige interaktive Elemente nach Anweisung des Planers. Schüler der Grund- und Mittelschule Neukirchens kümmerten sich um die Ausstattung des Insektenhotels, das von dem Neukirchener Berufsschullehrer Hubert Sperl mit seiner Schreinerklasse gefertigt wurde. Vielen Dank dafür!

Ich wünsche viele tolle Eindrücke beim Wandern, Schlendern und Spaziergehen. Dazu unvergessliche Erlebnisse und bleibende Eindrücke auf dem neugestalteten Neukirchener Naturlehrpfad. Euer Markus Müller

Regionale Lebensmittel vom Biohof Neumeier



Seit mehr als 200 Jahren wird unser Hof nun in der vierten Generation bewirtschaftet. Neben den Milchkühen und deren Nachzucht, hauptsächlich Fleckvieh, halten wir auch vom Aussterben bedrohte Rassen wie Pinzgauer oder Triesdorfer Tiger.

Auch leben verschiedene Hühnerrassen auf unserem Hof. Seit 2017 betreiben wir unseren Hof ökologisch nach den strengen Naturland-Richtlinien. Wir verwenden keinen Mineraldünger bzw. chemischen Pflanzenschutz. Außerdem erhalten unsere Tiere nur zertifiziertes Biofutter, größtenteils aus eigenem Anbau.

Unsere Rinder leben in einem gut eingestreuten Laufstall mit viel Platz und Auslaufmöglichkeiten. Sie werden während der Sommermonate nur mit frischem Gras gefüttert, die Kälber erhalten in der ersten Zeit ausschließlich Muttermilch.



Unsere Hühner und „Giggal“ leben in einem fahrbaren Hühnermobil, welches regelmäßig umgesetzt wird, damit sie immer frische Weideflächen und ausreichend Platz zur Verfügung haben. Wir halten ausschließlich



Rassehühner, keine Hybriden, das bedeutet unter anderem, dass ALLE Küken, auch die männlichen, bei uns am Hof aufwachsen. Die unterschiedlichen Eierfarben kommen durch die Rassenvielfalt unserer Hühner (z.B.: *Marans*, *Les bleues*, *Sulmtaler*, *Bielefelder...*) zustande.



Seit einiger Zeit verkaufen wir frische Biomilch und Bioeier. Diese kann man ab Mitte Juli 2021 in unserem neuen Hofladen „Bioheisl“ erhalten, das täglich von 6:00 bis 20:00 Uhr geöffnet ist. Die Milch ist bereits in Flaschen abgefüllt. Wer lieber frische Rohmilch möchte kann sich diese weiterhin abends während der Melkzeiten (täglich zwischen 17:30 und 18:00 Uhr) abholen.

Wir haben vor baldmöglichst weitere Bio-Produkte aus eigener Herstellung (z.B.: Joghurt, Gemüse usw.) anzubieten. Zudem bieten wir auf Vorbestellung ca. alle drei Monate frisch geschlachtete „Bio-Giggal“ an.



Schaut's einfach vorbei, mir
greima uns af eich!!!

Robert, Evi,
Max und Mia Neumeier,
Hohenbogenstraße 28,
93453 Neukirchen b. Hl. Blut,
Tel.: 0174 / 209 12 14



Fair. Menschlich. Nah.
+ kompetent!

Sparkassen.
Gut für Deutschland.
Gut für Bayern.
Gut für unsere Heimat.

 **Sparkasse
im Landkreis Cham**

Wenn's um Geld geht - Sparkasse.

elektro 

Elektro - Installation - Hausgeräte - Reparatur
Klimatechnik - Kundendienst - E-Check

A. Hierl
Meisterbetrieb
Krottenhof 4
93453 Neukirchen b. Hl. Blut
Tel. 09947 / 2297
anton.hierl@freenet.de

Bau- u. Möbelschreinerei
Innenausbau, Bauelemente
Beratung, Service u. Montage

**Thomas Simeth
SCHREINEREI**



Tel.: 09947/2724
schreinerei-simeth@t-online.de Mobil 0160/1633079
www.schreinerei-simeth.de Fax: 09947/904628
93453 Neukirchen b. Hl. Blut / Atzlern – Eichenweg 6

Außerklinische  Intensivpflege
Mario Binder

Tanneneckstr. 14 - 93453 Neukirchen b. Hl. Blut
Tel: 09947/8623077 - Fax: 09947/8623078
www.intensivpflege-binder.de - info@intensivpflege-binder.de

Wir betreuen intensivpflichtige Patienten bis zu 24 Stunden bei Ihnen zu Hause
oder in einer unserer Wohngemeinschaften

„Wir steh'n Dir zur Seite!“

Wolle Kurzwaren Damen-, Herren-,
Babybekleidung

WollBärDinga
Souvenirs & Accessoires

Textilgeschäft Brey
Marktplatz 22
93453 Neukirchen b.Hl.Blut
Telefon
0 99 47 / 17 92

 **WollBärDinga** 

Babybekleidung Wolle Kurzwaren



...und vieles mehr !!!



IMBISS **SPÄTH** **METZGEREI**

- **Heiße Theke** mit täglich wechselnden Gerichten auch zum Mitnehmen
- **Reich bestückte Feinkost-Ecke**
- **Imbiss-Stube** zum gemütlichen Verzehr unserer Grillspezialitäten
- **Party-Service**, der keine Wünsche offen lässt

Marktstrasse 7 • 93453 Neukirchen b.Hl.Blut • Telefon 09947/339

Alfons Brandl

Baufachzentrum HOHEN BOGEN

Mais - Tanneneckstraße 31
93453 Neukirchen b. Hl. Blut

Tel. 09947 905080
Fax 09947 905081
Mobil 0170 4346720

eMail: alfons-brandl@baufachzentrum-brandl.de

✓ Bauelemente und Service für Sie

Fenster • Tore • Türen • Küchen

- Fenster
- Haustüren
- Dachfenster
- Rollläden und Zubehör
- Insektenschutz
- Sonnenschutz
- Markisen
- Innentüren
- Objektüren
- Bodenbeläge aller Art
- Deckenverkleidungen
- Treppen
- Balkone
- Terrassen
- Wintergärten
- Überdachungen
- Garagentore
- Antriebe
- Küchenstudio
- Elektrogeräte
- Trockenbau

300 m² Ausstellung mit Küchenstudio
✓ Eigener Montageservice und Kundendienst

Delikate Weine zu angenehmen Preisen!



Breuherr
Wein & Handel

Wir sind Mo. Mi. Do. Fr. und Sa.
von 13 bis 19 Uhr für Sie da!

Telefon: 09947/1881

Schreinerei Innenausbau Mühlbauer

Vorderbuchberg 85
93453 Neukirchen b. Hl. Blut

Telefon: 09947 // 90 51 51
Telefax: 09947 // 90 51 52

info@schreinerei-muehlbauer.de
www.schreinerei-muehlbauer.de

M

MÜHLBAUER

WIR GESTALTEN RÄUME ZUM WOHLFÜHLEN.

SCHREINEREI INNENAUSBAU

Roter KNOpf



Kathrins Näherwerk Oberpfalz

Inhaberin: Kathrin Baumann
Hinterbuchberger Str. 13 - 93453 Neukirchen b. Hl. Blut
Tel. 09947 86 23 205 oder 0162 44 34 636
Email: schneiderei@roter-knopf.com



Meier Matthias
Jägershof 29
93453 Neukirchen
0162 27 39 735

MS

Schießl Florian
Schloßstrasse 10
93458 Stachriesried
0152 02 16 82 43

Plan & Bau GmbH

www.msplanbau.de

AMBULANTER PFLEGEDIENST

DAHEIM & TAGESPFLEGE

Annemarie Windmaißer
Kaltenbachstr. 3 · 93453 Neukirchen b.Hl.Blut
Telefon 09947-90 40 190

Forstarbeiten
Altmann Xaver



Beratung
Planung
Einschlag
Rückung
auf Wunsch Vermarktung

Alte Tradt 11
Tel: 09947 2275 93453 Neukirchen b.Hl.Blut

Auto Wollinger

Lamer Str. 35, 93453 Neukirchen b. Hl. Blut
Tel. 09947/905150, Fax: 09947/905148
info@auto-wollinger.de / www.auto-wollinger.de

Ihr Autohaus im Hohenbogen-Winkel



Mietwagen
Maller Günter
Personen- und Krankenbeförderung

Marktstr. 19
93453 Neukirchen b.Hl.Blut
Tel. 09947 / 1786
Handy 0162 / 9624159

Bernhard Frank GmbH
Smart-Home Solutions
Beratung, Planung, Umsetzung
Gemeinsam zu Ihrer Wohlfühloase

0151 / 2262 17 03; www.bernhardfrank.com
93453 Neukirchen b. Hl. Blut

Bau- u. Möbelschreinerei
Reinhold Breu



93453 Neukirchen b. Hl. Blut
 Uferweg 2
 Tel. 09947/905180 Fax 099472510

Fertigungen aus eigener Werkstatt
 Persönliche Beratung
 Individuelle Planung



www.breu-schreinerei.de e-mail: info@breu-schreinerei.de



rb-elln.de

Unsere Kunden sind unsere Nachbarn und so beraten wir sie auch.

Morgen kann kommen.
 Wir machen den Weg frei.

Genossenschaftliche Finanzberatung heißt: erst zuhören und dann beraten. Denn wir wollen unseren Kunden auch in 20 Jahren noch in die Augen schauen.

Raiffeisenbank Eschlkam-Lam-Lohberg-Neukirchen b.Hl.Blut eG 



Mais - Tanneneckstr. 23
 93453 Neukirchen b.Hl.Blut
 Telefon 09947/1328



Raiffeisen Ware
 ESCHLKAM-FURTH I. WALD-NEUKIRCHEN B. HL. BLUT

Midanand - a quads Gefühl!




Baumaschinenverleih
SPÄTH
Markus

Leming 6a . 93458 Eschlkam
 Tel. 0 99 48 - 955 502 . Mobil 0172 - 892 872 4
 email: info@automobile-spaeth.de
 Weitere Infos unter:
www.automobile-spaeth.de

WEBER



MALERBETRIEB

Malerarbeiten • Trockenbau
 Gerüstverleih • Vollwärmeschutz

93453 Neukirchen b. Hl. Blut
 Tel.: +49 9947 902722

Gitarrenunterricht
 Für Kinder, Jugendliche & Erwachsene

Alle Infos auf einem Klick unter:
www.guitar-workout.com

Guitar Workout

Tel.: 09947 9046447
wolf@guitar-workout.com

Wolf R. Friedl | Pater-Fortunat-Str.21 | 93453 Neukirchen



Offen für Ihren Einkauf.
 Montag - Samstag
 von 7

bis **20** Uhr geöffnet.

REWE Markt
 Marktstr. 35 • 93453 Neukirchen b. Hl. Blut
 Tel.: 09947/1282 • Fax: 09947/902266

LOTTO Ansehens-Stelle
 Unser Partner: Deutsche Post 

REWE
 Besser leben.



Fliesen und Estrich
Obermeier

Matthias Obermeier
 Vorderbuchberg 59
 93453 Neukirchen b.Hl. Blut

Handy 0174 32 92 082
 Festnetz 09947 90 470 86
 Fax 09947 90 470 87
 E-Mail madde81@web.de

PONGRATZ GmbH



TIEFBAU

93453 Neukirchen b. Hl. Blut